

Die Bartholomäusnacht

Historischer Roman von Konrad v. Bolanden

Fortsetzung.

Diese Ergebnisse einer ausgezeichneten Organisation der Hugenotten waren kein leeres Phantasiegebilde...

Dieser ausgezeichneten Organisation mochte Miviere gedenken, indem er einige Augenblicke schweigend niedersah.

Bewundern wir Colignys Geschicklichkeit, sagte er, zerstreute Kräfte für die Entscheidung zu sammeln. Aber, — was ist das? Was sehe ich? — unterbrach er sich, nach der Burg deutend.

„Nicht möglich, ein Auserwählter des Herrn im Hause Amalek? Sollte dies ein Blendwerk des Teufels sein?“ rief er, im höchsten Grade erschauert.

Ein Hunger Narr. Der nächtliche Überfall hatte die Schloßbewohner in tödlichen Schrecken verlegt...

Als die Flammen an einzelnen Stellen emporstiegen, weithin die nächtliche Landschaft beleuchtend, da erhoben sich Türme und Mauern der Burg blutrot im Widerschein des Feuers.

durch einen förmlichen Synodalbeschluss, das Verbot aller Professionen in irgend einer Stadt, einem Orte oder Schloße, wo sich einige Protestanten befanden.

In solcher Weise betrogen sich die Hugenotten zu einer Zeit, als Michelieu, der ein so großer Freund und Beschützer der deutschen Protestanten gewesen, Frankreichs Staatsleitung führte.

Baron Dubourg kannte zwar seine Nachbarn, aber doch nicht gründlich genug, um ermessen zu können, wessen sie fähig seien.

Als die Flammen an einzelnen Stellen emporstiegen, weithin die nächtliche Landschaft beleuchtend, da erhoben sich Türme und Mauern der Burg blutrot im Widerschein des Feuers.

„Töte alle mit der Schärfe deines Schwertes, den Heißhüter und Amorbärer, den Henoanänder und Theresiäer, den Hevöer und Jesuäer!“

So erfuhren die Schloßbewohner aus dem Munde des Predigers was ihnen bevorstand. Selbst die Mutigsten ergriff Bängen. Eine erfolgreiche Verteidigung war, bei der geringen Besatzung und der feindlichen Masse, geradezu unmöglich.

Reben ihm stand, wie eine verlorperte Hölle und wie ein Hohn auf das Unglück, ein kleiner Mann, in Schalksantrentschicht.

„Erpähst Du noch immer keine Hilfe, Vetter Eijenhauhe?“ frug er, in bequemer Sorglosigkeit auf der Brustung der Turmjinne lehrend und mit dem Fuchschwanz in der Luft herumjuchtelnd.

„Meinst Du? Hüte Dich vor dem Schein, — er trägt! An Tränen, Händeringen, Stöhnen und Jammern wird ja mehr, als zu viel in dieser tapfern Burg geleistet.“

noch etwas Schlimmeres geworden; denn Angst macht das Männliche noch häßlicher, als Rahtöpfigkeit das Weibliche.

„Was plauderst Du da? Von Angst ist keine Rede. Aber unser Fräulein, — mein Gott, das unglückliche Kind!“

„Kann ich es schützen gegen anderthalb tausend wütende Hugenotten? — Wäre doch mein Baron hier!“

„Damit auch er vom frommen Platinisten erschlagen würde?“

„Du hast recht, Schelm! Auch mein Baron wüßte keine Rettung in dieser schrecklichen Lage.“

Der Alte beachtete nicht das Gerede des Narren, mit steigender Unruhe und Angst in die Ferne spähend.

Der Schalk schwieg nachdenkend. Er betrachtete die dunkle Gestalt des Predigers Caleb unter dem Baume, und ein listiger Anschlag glitt durch sein Mienspiel.

Am 28. Oktober verschied der General der Salesianer, Paul Alberg, an der Generalfestung in Turin.

Forsetzung folgt.

Tod des Generals der Salesianer.

Am 28. Oktober verschied der General der Salesianer, Paul Alberg, an der Generalfestung in Turin. Er erreichte ein Alter von 77 Jahren, von denen er 61 im Orden verlebte.

Unsere Prämien.

Um unsern Abonnenten Gelegenheit zu geben zu unerhört billigen Preisen

gute kath. Bücher und Bilder

anzuschaffen haben wir uns entschlossen jedem unserer Abonnenten, der alle seine Rückhände, die er dem „St. Peters Bote“ schenkt, ins Kleine bringt und noch außerdem für ein volles Jahr im Voraus bezahlt, eine der folgenden prächtigen Prämien portofrei zuzuschicken gegen Extrazahlung von

nur 25 Cents.

Prämie No. 1. Himmelsblüten. Ein vollständiges Gebetbuch für katholische Christen. Westfälischen-Format. Auf starkem, dünnem Papier gedruckt. 224 Seiten. Imitationsleder mit Goldschnitt, Gold- und Farbenpressung, Rundbunden. Der Retailpreis dieses Buches ist 50 Cents.

Prämie No. 2. Fingerring der folgenden prachtvollen Delfarbendruck-Bilder, in der Größe 15 1/2 x 2 1/2 Zoll, sorgfältig verpackt und portofrei:

Das letzte Abendmahl, nach Leonardo da Vinci.

Die Unbefleckte Empfängnis, nach Murillo.

Muttergottes v. d. Immerwährenden Hilfe nach dem Gnadenbild

Der heilige Joseph mit dem Jesuskinde.

Der heilige Schutengel.

Der hl. Petrus mit den Schlüsseln.

Jesus lehrt als Knabe von 12 Jahren im Tempel.

Papst Benedikt XV.

Retailpreis pro Bild 25 Cents

Prämie No. 3. Zwei prachtvolle Delfarbendruck-Bilder Herz Jesu und Herz Maria, jedes 15 1/2 x 2 1/2 Zoll groß, sorgfältig verpackt und portofrei. Retailpreis 60 Cents.

Eines der folgenden prachtvollen Bücher wird an jeden Abonnenten, der den „St. Peters Bote“ auf ein volles Jahr vorausbezahlt, portofrei zugesandt gegen Extrazahlung von

nur 50 Cents.

Prämie No. 4. Vest Pocket Prayer Book. Eines der besten englischen Gebetbücher. Eignet sich vorzüglich als Geschenk für nichtdeutsche Freunde. Gebunden in schwarzem biegsamem Leder mit Goldpressung und Rundbunden. Retailpreis \$1.00

Prämie No. 5. Der geheiligte Tag. Gebetbuch mit wattierte, starkem Lederband. Blind- und Goldpressung. Rotgoldschnitt. Retailpreis \$1.00

Prämie No. 6. Bade Mecum. Taschen-Gebetbuch, auf feinem, starkem, dünnem Papier gedruckt. Feinster, wattierte Lederband mit Goldpressung. Rundbunden, Rotgoldschnitt. Retailpreis \$1.10.

Eines der folgenden Gebetbücher als Prämie gegen Extrazahlung von

nur \$1.00

Prämie No. 7. Herr, Dein Wille geschehe. Gebetbuch mit mittelgroßem Druck, handlichem Format, 368 Seiten, starkem Leinwandband und Rotgoldschnitt.

Prämie No. 8. Ruhe in Gott. Ein Gebetbuch mit großem, schwerem Druck. Eignet sich für ältere Leute mit schwachen Augen. Starker Einband. Rotgoldschnitt.

Prämie No. 9. Goldener Himmelschlüssel. Ein Gebetbuch mit großem, schwerem Druck für bejahrte Leute. Güter Einband mit Rotgoldschnitt.

Folgende Prämie ist ein wunderbares, deutsches Gebetbuch, das vor dem Kriege schon \$2.25 gekostet hat, jetzt aber fidele einen Wert von \$3.50 hat. Wir geben dieses Buch als Prämie zu dem unerhörten Prämien-Preise von

nur \$1.50

Prämie No. 10. Himmelsblüten. Gebetbuch mit extra feinem Lederband und reicher Pressung. Kräftig auf der Innenseite. Feingoldschnitt. Schloß. Größe 3 x 3 1/2 Zoll. Knapp einen Zoll dick. 296 Seiten.

Prämie No. 11. R. P. Leonhard Goffine. Katholische Handpostille. Kurze Auslegung aller sonntäglichen Episteln und Evangelien, etc. Bearbeitet von P. Theodosius Florentini 447 Seiten. In Leder gebunden. Rotgoldschnitt.

Wer einer Land-Gemeinde für die hl. Fastenzeit ein recht passendes Geschenk stiften möchte, sollte sich die folgende Prämie schicken lassen zu dem niedrigen Preise von

nur \$1.75.

Prämie No. 12. Der heilige Kreuzweg. 14 prachtvolle Delfarbendruck-Bilder, fertig zum Einrahmen. Größe eines jeden Bildes 15 1/2 x 2 1/2 Zoll. Eignet sich für Landkirchen und Kapellen. Retailpreis \$3.50.

Prämie No. 13. Dr. Karl Weuls deutsch-englisches und englisch-deutsches Wörterbuch. Eines der besten Handwörterbücher dieser beiden Sprachen. Sollte in keinem deutschen Hause fehlen. Seitengröße 4 1/2 bei 7 1/2 Zoll. 1355 Seiten. Kleiner aber sehr deutlicher Druck (12 Zeilen zum Zoll). Enthält auch sehr ausführliche Erklärungen der in beiden Sprachen gebräuchlichen Abfäzungen, sowie der Eigennamen beider Sprachen. Solid in Leinwand gebunden.

Die folgenden prachtvollen Bücher werden an Abonnenten die auf ein volles Jahr voraus bezahlen portofrei gesandt gegen Extrazahlung von

nur \$2.00

Prämie No. 14. Goffine. Explanations of the Epistles and Gospels for the Sundays, Holidays and Festivals. Vorzügliche Ausgabe der Goffine in englischer Sprache. Auf bestem Papier gedruckt mit vielen Bildern. Ueber 1000 Seiten. Solid in gepreßter Leinwand gebunden.

Bei Einzahlung des Abonnements mit dem Extrabetrage gebe man die Nummer der Prämie an, welche gewünscht wird.

Abonnenten die bereits für ein volles Jahr voraus bezahlt haben, sind ebenfalls zu einer Prämie berechtigt, wenn sie uns den Extrabetrug einleihen. Solche, deren Abonnement nur für einen Teil eines Jahres vorausbezahlt ist, müssen den fehlenden Betrag einleihen um das Abonnement auf ein volles Jahr im Voraus zu bezahlen.

Nur eine Prämie kann bei Vorausbezahlung eines Jahrganges gegeben werden. Wer daher zwei oder mehr Prämien wünscht, muß für zwei oder mehrere Jahrgänge vorausbezahlen und die betreffenden Extrazahlungen machen.

Die Prämien werden portofrei zugesandt.

Man adressiere:

St. Peters Bote, MÜNSTER, SASK.